

# Weitere Betreuungsplätze

Zwei zusätzliche Gruppen der Kindertagesstätte in Appel finden ihr vorläufiges Zuhause in Containern

**bim. Appel.** Der Ausbau der Kinderbetreuungsplätze schreitet in Hollenstedt voran. Kürzlich wurden an der Kindertagesstätte in Appel-Grauen die Container in Betrieb genommen, die im vergangenen Sommer am erweiterten Kindergarten „Achtern Schönen“ in Hollenstedt abgebaut worden waren. Wie berichtet, soll die Kita Appel um einen eingeschossigen Anbau für eine Elementar- und eine Krippengruppe erweitert werden. Doch die Baugenehmigung durch den Landkreis lässt auf sich warten.

Das Kuriose: Die Trägerschaft für die Container-Kita hat die Samtgemeinde dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) übertragen, während die Samtgemeinde weiterhin Träger der bestehenden Kita nebenan ist.

In den Containern finden nun zwei weitere Gruppen ihr vorläufiges Zuhause, bis der Anbau des Kindergartens Appel voraussichtlich im Jahr 2022 fertiggestellt ist. Die Container bestehen aus einem Mitarbeiterraum, einem Büro, einem großen Gruppenraum sowie einem Bewegungsraum, der bei wachsender Nachfrage in einen weiteren Gruppenraum umgewandelt wird. Daran angeschlossen sind die sanitären Anlagen, die auf die



Freuen sich über die neue Kita (v. li.): DRK-Kreisgeschäftsführer Roger Grewe, Samtgemeinde-Bürgermeister Heiner Albers, Gaby Biessler (DRK), Kerstin Markus (Samtgemeinde), Kita-Leiterin Nancy Llopis y Claßen, Bauamtsleiter Daniel Heins und stv. Kita-Leiterin Anna Neitzel

Fotos: J. Bültemann / DRK-Kreisverband Harburg-Land

Bedürfnisse der drei- bis sechsjährigen Kinder ausgerichtet sind.

Mit derzeit sieben Kindern ist die Einrichtung an den Start gegangen. Insgesamt bieten die Container Platz für 20 Kinder, die zunächst von 8 bis 14 Uhr betreut werden. Erweitert wird die Betreuungszeit, sobald zusätzliches Personal, das momentan händeringend gesucht wird, eingestellt werden kann.

Die Kita-Leiterin Nancy Llopis y Claßen ist seit 15 Jahren beim DRK beschäftigt und leitet seit 2019 erfolgreich und mit viel Herzblut die DRK-Kita Maschen-Heide. Sie lobt: „Die Kita hat unglaublich viel zu bieten. Sie liegt inmitten der Natur,



Auch im Container ist's kuschelig: Blick in den Gruppenraum

zwischen Feld, Wald und Wiesen und bietet den Kindern ein riesiges Außengelände. Außerdem wurden die modernen Räume mithilfe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr ansprechend gestaltet und mit neuen Möbeln ausgestattet, die zum Wohlfühlen einladen.“ Neben der Leiterin sind fünf weitere pädagogische Fachkräfte in der neuen Appeler Einrichtung tätig.

Die Samtgemeinde hat in das Umsetzen der Container samt Fundamenten und dem Verlegen von

Strom-, Wasser- und Abwasserleitungen 50.000 Euro investiert. „Wir freuen uns sehr, den weiteren Bedarf an Betreuungsplätzen in Appel, u.a. bedingt durch den ständigen Zuzug neuer Gemeindeglieder, bedienen zu können“, sagt Samtgemeinde-Bürgermeister Heiner Albers.

• Die DRK-Einrichtung kann Kinder auch kurzfristig aufnehmen. Interessierte Eltern wenden sich an die Kita-Leitung unter Tel. 04165 - 999325 oder [kita.appel@drk-lkharburg.de](mailto:kita.appel@drk-lkharburg.de).



Die Container kamen von der Hollenstedter Kita „Achtern Schönen“ nach Appel